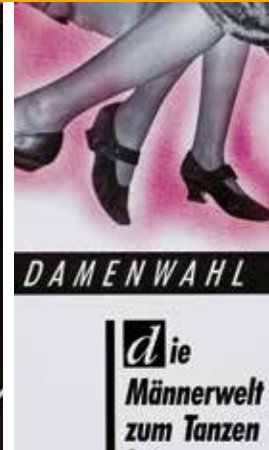
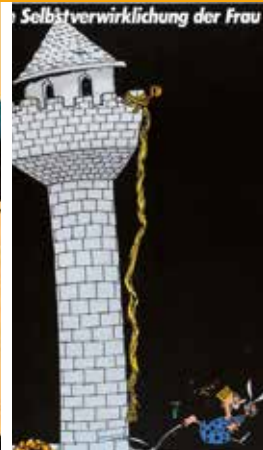


EINLADUNG – RATHAUS ENGER

OHNE FRAUEN IST KEIN STAAT ZU MACHEN

PLAKATAUSSTELLUNG 22. MAI - 21. JUNI 2019



EINLADUNG

Plakatausstellung – Ohne Frauen ist kein Staat zu machen

Ausstellungseröffnung

Mittwoch, 22. Mai 2019 | 18:00 Uhr

Rathaus Enger | Bahnhofstr. 44 | 32130 Enger

Begrüßung: Thomas Meyer, Bürgermeister

Einführung: Ulrike Harder-Möller,
Gleichstellungsbeauftragte

Vortrag: „100 Jahre Frauenwahlrecht –
Illusion der Gleichberechtigung?“

Dr. Alexandra Scheele, Privatdozentin,
Universität Bielefeld

Das Frauenwahlrecht in Deutschland wurde am 12. November 1918 ausgerufen und am 30. November 1918 ratifiziert. Seitdem sind 100 Jahre vergangen. Am 23. Mai 1949 trat das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland in Kraft. Unter dem Einsatz der vier Mütter des Grundgesetzes wurde Artikel 3 Absatz 2 – *der Gleichstellungsartikel* – in das Grundgesetz aufgenommen. Dieser Artikel garantiert das Recht auf die Gleichstellung von Frauen und Männern.

Die Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Herford organisiert im Jahr 2019 die Plakatausstellung „Ohne Frauen ist kein Staat zu machen“, die in allen Kommunen des Kreises zu sehen sein wird. Diese Ausstellung befasst sich mit dem Werben um politische Beteiligung von Frauen vom Zeitraum vor der Einführung des Frauenwahlrechts bis 1990.

Angereichert wird die Ausstellung durch eine Audio-Ecke mit Auszügen aus einem Interview mit Eva-Maria Reinke, der 1. Ratsfrau der Widukindstadt Enger.

Öffnungszeiten Rathaus Enger: Montag - Freitag 8:00 - 13:00 Uhr | Montag und Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

